



JAKOB LORBER INTERNATIONAL



E-mail : associazionelorber@alice.it

Liebe Freunde und Freundinnen von Lorber auf der ganzen Welt,

32 Freunde und Freundinnen von Lorber weltweit, vor allem in Europa, haben den Wunsch ausgedrückt, die Zeitschrift "**Jakob Lorber International**", ins Leben zu rufen, deren Zweck es ist, **DIE FREUNDE UND FREUNDINNEN VON LORBER AUF DEM GANZEN PLANTEN** zusammen zu bringen.

Diesen Freunden und Freundinnen möchten wir danken.

Wir veröffentlichen sofort ihre "Ansichten, Fragen, Zweifel usw." und auch die Antworten des Gründers dieser Initiative. Am 13. März erhaltet ihr alle die "erste" Ausgabe der Zeitschrift "**Jakob Lorber International**". **Das offizielle Erscheinungsdatum ist der 15. März 2015.**

In der "ersten" Zeitschrift (Nr. 01) wird die "GESCHICHTE der italienischen Lorber-Gruppe" veröffentlicht (*Übersetzer, Vereinigung, Verlag, Initiativen zur Weiterverbreitung usw.*), in der Hoffnung, dass andere Gruppen auf der Welt ihre GESCHICHTE einsenden, die in späteren Ausgaben veröffentlicht werden wird.

Diese "Geschichten" sollen dazu dienen, "uns besser kennenzulernen", bevor wir über die verschiedenen und wichtigen Themen diskutieren.

Wir werden dann sehen, ob wir es gemeinsam schaffen, die derzeitigen "ISOLIERTEN" Kräfte in "EINER EINZIGEN KRAFT" zu **vereinen**, so wie Jesus will, dass WIR ALLE "EINS MIT IHM" WERDEN.

Hier nun also die 32 "Meinungen" von Freunden und Freundinnen, die in verschiedenen Ländern leben und die – bisher – nicht die Möglichkeit hatten, einen Dialog auf "universale" Weise zu führen".

32 ANTWORTEN AUS DER WELT

*(Antworten von Freunden und Freundinnen von Lorber, die die EINLADUNG erhalten haben, die Zeitschrift "**Jakob Lorber International**" ins Leben zu rufen)*

1) Erika aus DEUTSCHLAND:

Oh ja. Recht gerne hätte ich solch eine Zeitschrift. Wundervoll. Alles Liebe.

2) Silvia aus DEUTSCHLAND:

Einig in der Liebe Jesu

Liebe Lorber-Freunde in aller Welt,

ich grüße euch im Namen unseres gemeinsamen Freundes Jesus Christus. Er hat uns zusammengeführt, und Er möchte noch viele, viele mehr zu Seinem Wort hinführen, das Er durch Jakob Lorber geoffenbart hat. Deshalb freue ich mich, dass es jetzt diese Zeitschrift JAKOB LORBER INTERNATIONAL gibt und wünsche ihr viel Erfolg, weite Verbreitung und immer wieder lesenswerte Inhalte. Beteiligt euch aktiv daran! Nur so kann dieses Projekt mit Leben gefüllt werden. Und werdet nicht müde, die Frohe Botschaft unseres lieben Herrn Jesus auch zu denen zu bringen, die sie bisher noch nicht kennen. Herzlich.

3) Klaus aus DEUTSCHLAND:

Lieber Herr Vesco,

besten Dank für Ihre Mail mit der Ankündigung von „**Jakob Lorber International**“ (JLI).

Das ist sicher eine gute Idee! Ich wünsche Ihnen dazu Jesu Segen und einen guten Start.

Sie verstehen sicher unter JLI die Neuoffenbarung, d.h. auch die Offenbarungen durch Leopold Engel (GEJ.11) und Gottfried Mayerhofer.

Ein gutes **Motto** für JLI ist sicher ein Text aus Gottfried Mayerhofer: Religion der Zukunft.

(Aus: „Lebensgarten“ Lorber Verlag) [...]

(Vollständiger Text „Die Religion der Zukunft“ siehe www.Jesus2030.de, linke Randspalte unter „Thema: KIRCHE(N) (1)“. Liebe Grüße und alles Gute.

ANTWORT von Giuseppe: "Lieber Klaus, das Zitat von Mayerhofer wurde nicht veröffentlicht, weil die Zeitschrift JAKOB LORBER INTERNATIONAL **ausschließlich** den Werken von Lorber gewidmet ist.

Deshalb hat die italienische Vereinigung das Große Evangelium Nr. 11 von Engel – **vorerst** – nicht gemeinsam mit den 10 Bänden von Lorber aufgenommen.

4) Marie-Christine aus DEUTSCHLAND:

Liebe Geistesgeschwister,
ich freue mich auf Eure internationale Zeitschrift! Viele Grüße.

5) Doris aus DEUTSCHLAND:

Liebe Freunde der Jakob Lorber Gesellschaft,
es hat mich gefreut, dass die Zeitschrift "JAKOB LORBER INTERNATIONAL" für die ganze Welt bekannte gegründet wird. Ich wäre sehr verbunden, wenn ich diese neue Zeitschrift in deutscher Sprache im Monat März 2015 erhalten könnte
Ich habe eine Spende in Höhe von 10,00 Euro auf das Konto von GIUSEPPE VESCO in Venedig überwiesen. Mit freundlichen Grüßen.

(Die Zeitschrift JAKOB LORBER INTERNATIONAL dankt Doris für den Beitrag)

6) Burgunde und Gerhard aus ÖSTERREICH (Klagenfurt):

Lieber Giuseppe!

Danke für Deine gute Idee. Wir haben Deinen Vorschlag heute in unserer Gruppe besprochen. Unserer übereinstimmende Meinung zu dieser Idee ist folgende:

- 1) Wenn Du jedem Leser der NO die ungeprüfte Möglichkeit gibst irgendwelche Meinungen zu veröffentlichen, dann wird daraus sicherlich ein „Kunterbunt“ manch obskurer Ideen hervorkommen, was sicherlich nicht im Sinne unseres Himmlischen Vaters wäre. Du kennst ja die oft eigenartigen Vorstellungen unserer Brüder und Schwestern aus eigener Erfahrung.
Wenn Du die Zeitschrift das „Geistige Leben“ von der Lorbergesellschaft BRD genau betrachtest, dann kommen schon einige zu hinterfragende Meinungen zum Vorschein.
- 2) Der Vorschlag unserer Gruppe wäre, daß Du in der geplanten Zeitschrift Dir wichtig erscheinende Stellen aus der NO zitierst und Deine Leser ersuchst, Ihre Auslegung zu diesem Thema darzulegen. So könntest das Eindringen von manchen der NO widersprechenden Vorstellungen verhindern.

Liebe Grüße und den Segen unseres Himmlischen Vaters über Dich und die Deinen.

ANTWORT von Giuseppe: «Liebe Burgunde und lieber Gerhard, in der Monatszeitschrift der italienischen Vereinigung, die mittlerweile 204 Mal erschien, muss jeder Gesichtspunkt anhand des Bezugs bestätigt werden: Beispiel (HGt.03_145). So sollten alle, die ihre Gedanken in der Zeitschrift JAKOB LORBER INTERNATIONAL veröffentlichen möchten, den "Bezug" angeben. Wenn uns ein Leser viele Seiten zusendet, die „irreführend, oberflächlich, unwichtig usw.“ sind, werden diese nicht veröffentlicht. Wenn uns hingegen ein "im Glauben Wiedergeborener" sehr viele Seiten zusendet, dann werden sie in die verschiedenen Sprachen übersetzt und in der Zeitschrift JAKOB LORBER INTERNATIONAL veröffentlicht».

Vielen Dank und ein Gruß von

Giuseppe & Jesus (sein Anhänger seit 1995)

7) Dieter aus DEUTSCHLAND:

GUTTEN MORGEN,

ich habe an dem internationalen Kontakt und dem Empfang der Schrift Interesse. Besonders möchte ich mehr über die Zeit nach Lorber und den "Triester Kreis" zu Zeiten von Mayerhofer erfahren und Personen kennenlernen, die sich mit dem Umfeld des Triester Kreises und seinen Schriften / dem Nachlaß befassen oder befaßt haben. Mit freundlichen Grüßen.

8) Stefy aus ITALIEN:

Hallo Giuseppe!

Die internationale Zeitschrift ist eine wunderschöne Idee! Sei begrüßt und herzlichst umarmt.

9) E.B. aus DEUTSCHLAND:

Hallo Hr. Vesco,

zuersteinmal danke das sie mich angeschrieben haben. Und ja, ich bin an einer Zeitschrift interessiert und halte das für eine gute Sache. Ich bin auch sehr gespannt ob es ihnen gelingen wird die verschiedenen Richtungen unter den Lorber-Freunden die es hier in Deutschland und vielleicht auch weltweit gibt anzusprechen. Nach meiner Erfahrung sind das grob zusammengefasst folgende: Diejenigen die die Neuoffenbarung durch Lorber für sich als unfehlbar halten und sonst keine anderen Offenbarungen lesen also sich entsprechend den Bibelgläubigen auch von sich sagen: *ich hab alles, was will ich mehr?*

Dann gibt es viele die die Neuoffenbarung durch Lorber nicht als unfehlbar halten und zumindest im natürlichen Teil der Offenbarung Fehler gefunden und davon ausgehen das dort auch zum Teil persönliches von J.Lorber eingeflossen ist. Viele davon sind offener als die erste Gruppe und sind auch an anderen Offenbarungen interessiert. Viele die an die Neuoffenbarung durch Lorber glauben, glauben nur einen Teil davon und glauben auch allen anderen Offenbarungen und Vaterworten, bleiben aber beim Christentum. Und schließlich gibt es noch viele die die Neuoffenbarung durch Lorber kennen und sie mit anderen Religionen mischen.

Im Prinzip verhält es sich und entwickelt es sich genauso wie bei den Bibelgläubigen.

Deswegen wollte ich sie fragen: **Wer sind den nun die "Freunde Lorbers"?**

Jesus Segen euch allen.

ANTWORT von Giuseppe: "Lieber EB, diejenigen, die glauben, dass Lorber falsch lag, sind Menschen, deren "Glaube tot ist" - so sagt es der Herr (HiG.02_42.10.30,16)" (HiG.02_42.10.30,16). Ein Beispiel für den "Fehler-Widerspruch" sind die **3 Monde** des Neptuns [NS.01_001,04] mit den **10 Monden des Neptuns** [NS.01_065,12]. Dann gab der Herr Lorber eine so gottbegnadete und GENIALE Erklärung [NS.01_065,15], dank der ALLE Lorberianer die "Lektion" über die sogenannten "Widersprüche" verstehen sollten". Nicht nur das, angesichts der vier verschiedenen Darstellungen in den Evangelien von Matthäus, Markus, Lukas und Johannes [HiG.02_42.10.30] hat der Herr denjenigen, deren Glaube tot ist, Folgendes offenbart:

(*Der Herr:*) [HiG.02_42.10.30,15] Wer da äußerlich, rein weltgeschichtlich nach seinem Verstande urteilt, was muß der bei diesen vier sehr verschiedenen Angaben wohl notwendig finden, so er recht spitzkritisch zu Werke gehen will!?

[HiG.02_42.10.30,16] Ich sage dir: Entweder den Tod seines Verstandes oder den Tod seines Glaubens! – Den Tod seines Verstandes, so er da ein göttliches Geheimnis ahnet und stellt solches Meiner Weisheit und Allmacht anheim. **Den Tod des Glaubens** aber, so er spricht: „So das Faktum authentisch wäre, da müßten über dasselbe nicht nur vier, sondern hundert Geschichtszeichner in der Zahl, in der Art, in den Worten und überhaupt in allem völlig übereinstimmen. Von den vier Geschichtszeichnern aber sagt jeder etwas ganz anderes! Welcher hat recht? Keiner! Und somit glaube ich auch nichts!“

[HiG.02_42.10.30,17] Siehe, es soll aber weder der Verstand noch der Glaube getötet werden! – Wie aber kann solches geschehen? – Ich sage dir: **Allein durch Liebe, Demut, Sanftmut und Geduld!**

[HiG.02_42.10.30,18] Wenn diese vier eins werden im Menschen, da wird auch des lebendigen Lichtes in größter Menge werden im Herzen, **in welchem sich alle Widersprüche lösen werden!**

[HiG.02_42.10.30,19] **Beachtet das, so werdet auch ihr ins Reine und Klare kommen!** – So ihr aber mit eurem Verstande wollet Meine Schatzgräber sein, wahrlich, dann sollet ihr nichts denn Unrat finden!

Um dem Herrn zu danken für die wichtige Lehre des VÖLLIGEN GLAUBENS AN IHN und nicht zu sagen: "Lorber lag falsch", haben wir Italiener einen Prototypen gebaut, um zu demonstrieren, dass das Wort des Herrn stets WAHR ist.

Schau den Film auf <http://www.jakoblorber.it> – **Università di Dio – FILMATI – 03) LE "STRANE" LUNE DI NETTUNO**, oder sieh Dir das rechte Foto mit den **3 Hauptmonden** (weiß) und den **7 Nebenmonden** (rot) des Planeten Neptuns an. Das Ganze funktioniert mit 4 Elektromotoren und zeigt, dass beide Aussagen wahr sind: Neptun hat „**3 Monde**“ und auch „**10 Monde**“.



Hingegen in Bezug auf Deine Frage: „*Wer die Freunde von Lorber sind?*“

Hier die Antwort: "Die wahren Freunde und Freundinnen von Lorber sind Geschöpfe Gottes, die ÜBERZEUGENDE Antworten auf ihre existenziellen Fragen benötigen, um auf ewig an ihren Schöpfer und Herrn zu glauben, um auf ewig seine unendliche Weisheit zu verstehen und zu bewundern und vor allem um - auf der Erde - das Ziel zu erreichen, seine Kinder zu werden, ihn als Jesus in menschlicher spiritueller Form zu lieben, denn auch Gottessohn Jesus hat das unendliche Bedürfnis, von jemandem geliebt zu werden, sowie alle Seine künftigen Kinder bereits auf dieser Erde von jemandem geliebt werden wollen."

Denn **der unglücklichste Mensch auf der ganzen Welt ist derjenige, der von NIEMANDEN geliebt wird und derjenige, der von niemanden gemocht wird**, dem also auch nichts anderes übrig bleibt, als sich "einen Hund zu kaufen" und ihn für den Rest seines Lebens lieb zu haben. Hier sind die "verzweifelte Lebensumstände" vieler älterer Menschen (*Bild unten*), die Hunde lieben, weil sie **nicht** von einem menschlichen Wesen geliebt werden.



Diejenigen, die die Werke **anderer Mystiker** lesen müssen, sind schließlich Brüder und Schwestern, die im Vergleich zum harten Brot von Lorber eine leichtere Kost benötigen. Und sie tun Wohl daran, leichtere Kost zu speisen, weil sie keine **starken** Zähne haben (sprich die Fähigkeit zu überlegen), um das harte Brot von Lorber zu essen. In der Tat warnt der Herr alle mit den Worten:

[GS.02_123,11] [...] besonders wenn Ich euch noch hinzusage, daß, **solange diese Erde von Menschen bewohnt wird, die geistigen Lebensverhältnisse noch nie so umfassend und völlig enthüllt kundgegeben wurden wie dieses Mal.**

[GS.02_123,12] **Was immer da jemand sucht, in was immer für einem Verhältnisse er sich befindet, er kann in dieser Offenbarung auf ein Atom genau finden, wie es mit ihm steht.**

10) Rudolf aus DEUTSCHLAND:

Eine ausgezeichnete Idee. Wenn die Teilnehmer an dieser Initiative ihre Beiträge möglichst in Englisch verfassen, erspart man sich viel Übersetzungsarbeit. Liebe Grüsse.

ANTWORT von Giuseppe: "Lieber Rudolf, und die Vielzahl von Menschen, die der englischen Sprache NICHT mächtig sind? Schließen wir diese Menschen aus?". *Hallo.*

11) Wilfried aus DEUTSCHLAND:

Lieber Giuseppe,
anbei mein 1. Beitrag für Dein neues Projekt: Jakob Lorber International (JLI).
Herzlichste Segensgrüße!

Jakob Lorber International(1) – (JLI)

- 1.** Der 1. Zweck dieses neuen Forums: JLI sollte sein, dass der Kontakt zwischen den Freunden der NO Jesu durch JL, zumindest durch die E-Mail-Adressen und durch die JLI hergestellt, gepflegt und vertieft wird.
- 2.** Der 2. Zweck von JLI sollte ein freier Meinungs austausch über die NO Jesu durch JL sein. Jeder Freund der Jesuswerke durch JL hat eine andere seelische und geistige Reife- und Erkenntnis-Stufe und von daher ein anderes, individuelles Verständnis der Grundbegriffe: GOTT, MENSCH, JESUS, LEIB, SEELE, GEIST, GOTTESFUNKE, PFINGSTGEIST, KOSMOS usw. usw. Das liegt auch an dem sehr unterschiedlichen, geistigen Entwicklungsweg, den ein jeder dieser NO-Freunde bisher zurückgelegt hat: Geistige Herkunft aus den Dogmen und Grundbegriffen der heutigen christlichen Kirchen und Sekten, der heutigen Wissenschaften, Philosophien und Theologien, der Werke von Meister Eckhart, Jakob Böhme, Emanuel Swedenborg, Carl Welkisch, Abd-Ru-Shin Gralsbotschaft) der Kundgaben durch Franz Schumi, Bertha Dudde, Gabriele Witteck, Erika Bertschinger (Fiat Lux), der Wortempfänger in Mexiko (Das Dritte Testament), oder der anderen Weltreligionen: Judentum, Islam, Hindu-Religionen, Buddhismus usw. usw.
- 3.** In der JLI sollten die oben aufgeführten Grundbegriffe mit Hilfe der Jesuswerke durch JL in kurzen Beiträgen entfaltet und vertieft werden, wobei dann nach und nach auch die Unterschiede und Gemeinsamkeiten und zu all den anderen, in Ziffer: (2.) genannten Quellen deutlich werden.

ANTWORT von Giuseppe: "Lieber Wilfried, Deine großartige jahrzehntelange Arbeit an den Forschungen und "Zusammenstellungen" über die wichtigsten Fragen der NEUEN OFFENBARUNG werden sehr nützlich für die Zeitschrift JAKOB LORBER INTERNATIONAL sein. Danke".

12) Anton aus DEUTSCHLAND:

Liebe Geschwister,
vielen Dank für die Information über Euer geplantes Unternehmen. Möge unser himmlischer Vater es segnen, Ich bin auch an der geplanten Zeitschrift interessiert und werde auch einen kleinen Betrag überweisen, kann aber kein **großzügiger** Spender sein, weil mir dazu die Mittel fehlen. Ich meine aber viele kleine Beträge ergeben auch **Viel** und so bitte ich um Mitteilung, ob ich eben auch einen kleinen Betrag (€ 25,00) überweisen kann/ soll. Liebe Grüße.

(Die Zeitschrift JAKOB LORBER INTERNATIONAL dankt Anton für den Beitrag)

13) Francis aus FRANKREICH:

Guten Tag, vielen Dank für das Abo an dieser neuen Zeitschrift. Diese Initiative ist großartig. Ich möchte sie in Deutsch oder Französisch erhalten. Ich wünsche euch viel Erfolg.

14) Müller aus DEUTSCHLAND:

Hallo,
Ganz herzlichen Dank dass Sie so eine Organisation ins Leben gerufen haben.
Wie kann ich mich da anmelden für die neue Lorber Zeitschrift?

ANTWORT von Giuseppe: "Lieber Herr Müller, Sie wurden in die Mail-Liste aufgenommen. Hallo".

15) Martin aus DEUTSCHLAND:

Hallo,

ich bin als langjähriger Leser der NO-Schriften interessiert an einem internationalen Austausch. Vorallem fände ich es ganz gut wenn wir uns gegenseitig helfen und damit tätig werden. Gibt es denn jemanden, der einem Obdachlosen (Ungarn - spricht jedoch sehr gut deutsch) eine Unterkunft und Lebensexistenz geben kann ? Es ist auch fähig sich einzubringen und mitzuhelfen. Gibt es denn Wohn- oder Lebensgemeinschaften die auf dieser Grundlage bestehen ? Viele Grüße.

16) Albin aus SLOWENIEN:

Siehe beigefügte Bilder:



17) Christiane aus DEUTSCHLAND (Berlin):

Lieber Lorberfreund Giuseppe Vesco,

ich bitte um Zusendung der Zeitschrift JAKOB LORBER INTERNATIONAL in deutscher Sprache. Vielen Dank und Gruß.

18) Evelyne aus DEUTSCHLAND:

Liebe Freunde von Lorber auf der ganzen Welt,

ich finde die Idee für Ihre neue Zeitschrift JAKOB LORBER INTERNATIONAL ganz ausgezeichnet und bitte darum, mich in Ihren Verteiler aufzunehmen. Vielen Dank und herzliche Grüße.

19) Tommy aus DEUTSCHLAND: [.....] (hat geschrieben 2 Seiten)

ANTWORT von Giuseppe: «Lieber Tommy, du hast 2 Seiten geschickt, während in der Einladung nur um "nur eine halbe Seite" gebeten wurde. Wir bitten Dich, Deine Gedanken auf einer "halben Seite" niederzuschreiben. Danke».

20) Walter aus DEUTSCHLAND:

Liebe Lorberfreunde,

wie wir heute wissen durch Aussagen von Lorber u.A., können wir die Worte und deren Sinn des Vaters erst dann richtig verstehen, wenn wir gelernt haben, IHN wirklich zu lieben. Dies ist gleichzeitig unser Aller Lebensaufgabe. Dies ist gerade Heute schwierig, wie jeder Leser bestätigen kann. Diese Aussage lasse ich so stehen und bin gespannt auf die Reaktionen im März. Herzlichst.

ANTWORT von Giuseppe: «Lieber Walter, die von Dir genannte lebenswichtige Aufgabe "den Herrn zu lieben", ist SEHR schwierig, denn der Herr "fordert ZU VIEL"! Denn er fordert von seinen Geschöpfen, JESUS in ihrem Leben an die ERSTE Stelle zu setzen.

Bei einem Freund von Lorber aus Italien hatte Jesus drei Monate lang den ersten Platz in seinem Leben eingenommen und neben der Vision des göttlichen Licht in einem Traum hat er drei Wunder erlebt.

Dann sagte ihm seine Frau allerdings: "Oder ich komme wieder an ERSTER Stelle oder es ist aus zwischen uns".

So sprach er also zu Jesus: "Ich werde wieder ein Materialist sein, weil Du sprachst, **die Ehe aus Liebe** ist unauflösbar und für alle Ewigkeit, aber unter der Bedingung, dass Du auf meine Frau Einfluss nimmst, damit sie so spirituell wird, wie ich gerade dabei war zu werden, sodass wir beide gemeinsam zu Dir kommen".

Dies ist ein wahres und eindeutiges Beispiel dafür, dass DEMJENIGEN, bei dem Jesus in seinem Leben wirklich an erster Stelle steht, Wunder geschehen und er sogar das göttliche Licht sehen kann, in das er eintreten und für immer darin leben möchte.

Wir laden die Freunde und Freundinnen von Lorber auf der Welt ein, uns ihre eigenen Erfahrungen zuzuschicken und hoffentlich auch jene Erfahrung, bei der jemandem Jesus in spiritueller Form begegnet ist.

Wir werden sie in der Zeitschrift JAKOB LORBER INTERNATIONAL veröffentlichen».

21) Jacqueline aus DEUTSCHLAND:

Gerne würde ich monatlich die Zeitschrift zugesendet bekommen. Vielen Dank und Gottes Segen.
Herzlichst

22) Jef aus BELGIEN:

Lieber Giuseppe, ich schätze Deine Initiative zur Schaffung eines internationalen "Lorber-Forums" und bin sehr daran interessiert, die Newsletter zu erhalten. Herzliche Grüße.

23) Erwin aus SCHWEIZ:

Danke Giuseppe für "Jakob Lorber International". Gott segne euch.

24) Wilfried aus BELGIEN:

Liebe Giuseppe Vesco,

Seit 2005 kenne ich en lese ich die Schriften von JAKOB LORBER. Heute habe ich in Hollandsche Sprache die folgende Bucher gelesen (und bestudiert): *De Huisghouding van God : 3 boekdelen; De Maan; Saturnus; De Vlieg; Aarde en Maan; De Jeugd van Jezus; Van de Hel tot de Hemel :2 boekdelen; Het Grote Johannes-evangelie : 11 boekdelen; Brieven van Jezus en Abgarus; Bijbelteksten en hun verborgen betekenis; De Hemelen geven antwoord: P. Güllekes; De Profeet Jakob Lorber: Kurt Eggenstein; Een boekje open over het leven: Ger van Dijk.*

Seit 6 Oktober 2014 : ben ich on " TWITTER " mit der Name : [...]

Ich mache LORBER bekannt mit HAIKU – Nachrichten.

Ich erwarte die neue Zeitschrift in Nederlandse Sprache wenn möglich. In deutsche Sprache ist auch willkommen ! Ich bin am 84se Lezbens-Jahr;. Herzlichste GrüSe !

25) Paul aus BELGIEN:

Lieber Giuseppe, ich bin sehr interessiert daran, die elektronische Newsletter zu erhalten. Die Initiative ist großartig. Auf das euch Gott segne! Herzlichste Grüße.

26) Beate aus DEUTSCHLAND:

Sehr freue ich mich über diese Zeitschrift und möchte hier meine email Adresse angeben [...]. Viel Erfolg und Gottes Segen.

27) Patrick from TANSANIA:

Hallo an alle, meine Name ist Patrick. Ich bin Belgier und lebe als Missionar und Jünger von Christus in Tansania. Viele Grüße.

28) Renate aus DEUTSCHLAND:

Lieber Giuseppe Vesco, ich bin seit fast 30 Jahren Lorberfreundin. die Neuoffenbarung und auch die anderen Kundgaben gegeben durch Jesus sind mein Lebensinhalt geworden. Ich würde mich sehr freuen, wenn ich auf diesem Weg auch andere Lorberfreunde finden könnte und bitte darum, dass meine Emailadresse für den Versand aufgenommen wird.

Danke und Jesu Segen für diese großartige Idee.

29) Rudy aus BELGIEN:

Lieber Herr,

über Paul [...] (Belgien) habe ich die Newsletter vom Januar 2015 in 3 Sprachen erhalten (in Deutsch, Englisch und Italienisch) Bitte nehmen Sie mich in Ihre Mail-Liste auf, damit ich die Newsletter im restlichen Jahr (auch in 3 Sprachen) erhalten kann. Teilen Sie mir bitte die Bedingungen dafür mit. Vielen Dank im Voraus.

30) **Bernhard aus RUMÄNIEN:**

Grüße Freunde,

Ihr habt eine gute Idee gehabt mit eurer Zeitschrift, welche die "Lorberianer" weltweit verbinden soll. [...]. Wir machen von Rumänien aus "Hilfe für Kranke ohne Hilfe" und "Heilung durch Gebet" mit: Herstellung von Sonnenheilmittel - Krankenbehandlungen mit Sonnenheilmittel - Krankenbehandlungen mit Hände auflegen. Unser Aktivitätsbereich ist Europa, vorwiegend Rumänien, Österreich, Deutschland, Süd-Tirol, Spanien, Rep. Moldawien, Ukraine. Für 2015 ist auch geplant, "Hilfe für Kranke ohne Hilfe" nach Angola zu bringen. [...]

ANTWORT von Giuseppe: Lieber Bernhard, wir haben nur "einen Teil" der Nachrichten veröffentlicht, die Du uns zugesendet hast, weil Du mehr als eine "halbe Seite" Text geschrieben hast.

HINWEIS: Weitere Informationen erfährt man auf der von Bernhard angegebenen Internetseite: <http://www.gata-cu-boala.ro>, wo auch ein "Interview" zu sehen ist, das ihn betrifft.

31) **Werner aus DEUTSCHLAND:**

Lieber Lorberfreund Vesco Giuseppe,

ich bitte um die monatliche Zusendung der internationalen Monats zeitschrift. Herzlich Dank im Voraus.

32) **Egidio aus PORTUGAL:**

Liebe Freunde, ich möchte gern über das Internet die Zeitschrift JAKOB LORBER INTERNATIONAL erhalten. Wenn möglich in Portugiesisch oder Spanisch. Ich danke euch vielmals und möge euch der Herr für diese Initiative segnen. Brüderlich in Jesus Christus vereint.

DER ZWECK DER ZEITSCHRIFT JAKOB LORBER INTERNATIONAL

Der Präsident des italienischen VEREINIGUNG möchte eine WELTWEITE Zeitschrift schaffen, durch **die Freunde und Freundinnen von Lorber aus der ganzen Welt sich VEREINIGEN und Meinungen über die schwierigsten Fragen austauschen können**, sodass ALLE GEMEINSAM zur gleichen Schlussfolgerung kommen, und dies **vor allem mit der Hilfe von Experten aus verschiedenen Ländern**.

Liebe Freunde und Freundinnen von Lorber auf der ganzen Welt,

da wir derzeit **33 Freunde (32 + Giuseppe)** sind, die Interesse daran haben, die Zeitschrift **Jakob Lorber International** zu schaffen, daran mitzuarbeiten und diese zu erhalten, teile ich euch mit, dass diese Zeitschrift weiterhin erscheinen wird, solange die finanziellen Mittel des Präsidenten der italienischen Vereinigung und des Schöpfers dieser Initiative ausreichen, um die Zeitschrift am Leben zu erhalten, da er die kostspieligen Übersetzungen im Moment selbst zahlt.

In Anbetracht seiner monatlichen Rente von nur 1200 Euro wäre **die beste Lösung "unentgeltlich arbeitende Übersetzer" unter den Freunden und Freundinnen von Lorber auf der ganzen Welt zu finden.**

Liebe und brüderliche Grüße an euch alle von *Giuseppe & Jesus (sein Anhänger seit 1995)*

Venedig, 17. Februar 2015

HINWEIS: In der Hoffnung bald "**unentgeltlich arbeitende Übersetzer**" zu finden, bitten wir alle eine kleine Spende für die Übersetzungen in verschiedene Sprachen an folgende BANKVERBINDUNG zu überweisen:

IBAN IT13R0306936193074000054630

BIC (SWIFT) BCITITMM

BANCA : INTESA SAN PAOLO

VESCO GIUSEPPE, VIA VETREGO, 148 - 30035 MIRANO (Venezia)

Leitet diese Initiative an andere Freunde und Freundinnen weiter, indem ihr ihnen diese Datei vom 17. Februar 2015 zusendet.